

Nerikomi mit Maria ten Kortenaar

23. - 25. Juni 2023

Kursbeschreibung

Tauchen Sie während dieses Kurses zusammen mit Maria Ten Kortenaar in die kunstvolle, japanische Technik Nerikomi ein. Maria wird Ihnen beibringen, wie man farbiges Porzellan und Farbmischungen herstellt. Im nächsten Schritt werden die eingefärbten Porzellanmassen in verschiedenen Mustern zusammengefügt. Das Herstellen dieser farbigen Muster ist ein sehr zeitaufwändiger Prozess, aber der Aufwand lohnt sich, denn die Ergebnisse sind überwältigend! Im Kurs werden eigene Farben und eigene Muster von allen Teilnehmern kreiert. Zu guter Letzt werden wir mit dem gemusterten Porzellan kleine und farbenfrohe Objekte herstellen.

Ablauf

Freitag

- Vorstellungsrunde: Jeder erzählt kurz etwas zu seinen bisherigen Erfahrungen mit Ton und Nerikomi
- Einführung zum Thema Nerikomi in Kombination mit der Vorstellung einiger Arbeiten von Maria Ten Kortenaar und die Gestaltungsmöglichkeiten, die Nerikomi bietet aufzuzeigen.
- Demonstration zum Thema "Porzellan einfärben".
Im Anschluss daran stellt jeder seine eigene Farbpalette zusammen, die dann am nächsten Tag verarbeitet wird.

Samstag

(möglicherweise auch schon 9 Uhr- dies wird am Freitag gemeinsam entschieden)

- Demonstration wie man verschiedene Farbabstufungen herstellen kann
- Demonstration eines verschiedenfarbigen Nerikomi-Blocks

Im Anschluss werden alle Teilnehmer ihre eigenen Farben zu Nerikomi-Blöcken verarbeiten und beginnen verschiedene Tonplatten aus den Blöcken herzustellen.

Sonntag

Die begonnen Arbeiten an den Blöcken und daraus resultierenden Tonplatten werden zu einem Abschluss gebracht. Nach Fertigstellung werden die Ergebnisse gemeinsam besprochen, ausgewertet und etwaige offene Fragen können geklärt werden.

INFO: Die hergestellten Stücke können auf Wunsch gegen eine Brenn-Gebühr (ca. 15€) vor Ort gebrannt werden. Die gebrannten Stücke können dann nach Absprache abgeholt oder in Ausnahmefällen per Post zugesendet werden.

BITTE MITBRINGEN:

- Töpferwerkzeug, insbesondere ein scharfes Tonmesser und eine Gumminiere/Glättblech /alte Bankkarte o.ä. zum Glätten, Sprühflasche, Baumwolltücher (altes T-Shirt o.ä.)
- Verpackungsmaterial zum Rücktransport der gefertigten Stücke
- Plastikfolie- & Tüten zum Abdecken, alte Zeitungen--> gibt es aber auch vor Ort

Bei Fragen können Sie sich gerne jederzeit melden.
www.proton-keramikworkshops.de
kontakt@proton-keramikworkshops.de

